

# Das "emigrierte" Heine-Denkmal in New York und Toulon

Vortrag von Prof. Dr. Udo Köster



Der Vortrag zeigt die Geschichte von zwei Heine-Denkmalern der österreichischen Kaiserin Elisabeth, die im Kampf gegen die antisemitische Rechte aus Deutschland vertrieben wurden, das eine von Düsseldorf nach New York, das andere von Korfu über Hamburg und Altona nach Toulon.

Ihre Geschichte ist zugleich ein Spiegel der politischen Geistesverfassung der Nation.

**Dienstag, 27. Oktober, 19 Uhr**  
**Gästehaus der Universität**  
Rothenbaumchaussee 34,  
20148 Hamburg

**Verre de l'amitié im Anschluss**  
Eintritt frei,  
um Spenden wird gebeten

*Wir bitten um Anmeldung per Mail oder Telefon in der Cluny-Geschäftsstelle*

**DFG Cluny Deutsch-Französische Gesellschaft Cluny e.V. Hamburg**

Waitzstraße 31, 22607 Hamburg | T 040-89709233 | info@cluny.de | www.cluny.de



**DFG Cluny**